

LINDSTIERMAREKKÄSTEL



OFFENE ATELIERS MANNHEIM 2026

GERD LIND | FRITZ STIER | MAREK WALCZAK | ALEXANDER KÄSTEL

VIER STIMMEN. DREI ORTE. EINE ECKE.

SA 27. & SO 28. JUNI 2026



Manchmal entsteht mehr als die Summe seiner Teile – wenn vier Künstler beschließen, nicht nebeneinander, sondern miteinander zu zeigen.

Gerd Lind, Fritz Stier, Marek Walczak und Alexander Kästel öffnen in diesem Jahr gemeinsam ihre Türen – an drei Orten, die enger beieinanderliegen, als man denkt, und die durch diese Ausstellung enger zusammenwachsen. Der Kunstraum Guckkasten in L14,3 und die beiden Ateliers in M7,22 – eine Straße trennt sie, eine gemeinsame Haltung verbindet sie.

Alle vier Künstler sind an allen drei Orten präsent. Konstruktiv-konkrete Malerei trifft auf Performance und Video, Radierung auf Fotografie und Installation. Generationen und Medien im Dialog. Gerd Lind, der seit Jahrzehnten die geometrische Sprache der Farbe verfeinert. Fritz Stier, Pionier der Video- und Performancekunst, in dessen Atelier auch Alexander Kästel – wie bereits im letzten Jahr – seine Arbeiten zeigt. Marek, der mit Druck, Linie und körperlicher Reibung arbeitet. Alexander Kästel, der mit Fotografie, Raum und Begegnung Sichtbarkeit schafft.

Verbundenheit, die man nicht nur sieht, sondern spürt – über die Straße hinweg, zwischen den Orten, zwischen den Menschen.

Und wer dazwischen hungrig wird – im besten Sinne: Direkt an der Ecke, in L14,6, wartet Chicks and Dogs mit einem Special-Angebot für alle Besucher*innen des Offenen Ateliers. Crispy Chicken und Hot Dogs, die an dampfende Straßenecken in New York erinnern, an Soho-Sidewalks und den Geruch von Großstadt-Abenden, an denen gutes hausgemachtes Essen keine Reservierung braucht – nur Hunger und Neugier. Streetfood als Kulturgut. So einfach wie raffiniert, so direkt, so urban wie die Kunst nebenan. Was sonst selten passiert: Kunstpublikum und Stammgäste der Chickeria begegnen sich Generationenübergreifend, die Ecke lebt, und die Innenstadt wird ein kleines bisschen mehr zu dem, was sie sein kann. Begegnungsort. Lebensort. Kunstort.

Am besten kommt man mit dem ÖPNV:
Hauptbahnhof · Kunsthalle · Tattersall – alle keine drei Gehminuten entfernt.

MAREK im Guckkasten und Druckwerkstatt | L14,3 || **LIND, STIER, KÄSTEL** in ihren Ateliers | M7,22

Mehr Infos unter: offeneateliers-ma.de

OFFENE ATELIERS MANNHEIM 2026

ABOUTUS



GERD LIND

(Mannheim) Studium bei Paul Berger-Bergner in Mannheim und Oskar Koschka in Salzburg. Einer der wichtigsten Vertreter der konstruktiv-konkreten Kunst in Deutschland.

gerdlind.de



FRITZ STIER

(Mannheim) Studium an der Akademie der Künste Berlin, Kunstschule Rödel Mannheim. 1980 gründete er „Art Now“, einen Independent-Kunstraum. Pionier der Video- und Performancekunst in der Region.

fritzstier.de



MAREK

(Mannheim) Studium an der Staatlichen Hochschule der Bildenden Künste in Posen (Polen), (Master of Arts); tätig in Bildhauerei und Grafik Radierung ist bei ihm ein Werkzeug der Reibung – zwischen Druck, Linie und Widerstand.

marek.art / guckkasten.art



ALEXANDER KÄSTEL

(Mannheim) Fotograf und Künstler, der Fotografie, Animation, Installation und Performance verbindet. Sein Fokus liegt auf bewusstem Sehen, raumbezogenem und partizipativem Arbeiten.

alexanderkaestel.de



SA 27.
SO 28.
JUNI
2026

EXTRA
26. – 28.
Juni 2026
NEU

MAREK im Guckkasten
und Druckwerkstatt

L14,3

LIND, STIER, KÄSTEL
in ihren Ateliers

M7,22